



**Auszug aus dem  
Jahresbericht 2020  
Opferhilfebüro Verden**

**Jahresbericht 2020**  
**des Opferhilfebüros Verden**

**Inhaltsverzeichnis**

**❶ Organisation**

- 1.1) Kontakt
  - 1.1.a) Adresse und Erreichbarkeiten
  - 1.1.b) Sprechzeiten
- 1.2) Übersicht der Beschäftigten
- 1.3) Regionalvorstand
- 1.4) Qualifizierungen, Fortbildungen und Weiterbildungen
- 1.5) Sicherung der Qualität unserer fachlich inhaltlichen Arbeit
- 1.6) Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung
- 1.7) Pflege und Ausbau des Netzwerks
- 1.8) Aktivitäten, Projekte und Öffentlichkeitsarbeit

**❷ Statistik 2020**

- 2.1) Anzahl der Opfer, die mit der Opferhelferin oder dem Opferhelfer in Kontakt getreten sind
- 2.2) Anzahl der betreuten Angehörigen
- 2.3) Kontaktfrequenzen
- 2.2) Kontakte
- 2.5) Anzahl der finanziellen Hilfen
- 2.6) Opferstrukturen
- 2.7) Delikte
- 2.8) Anzahl der Opfer, die Gewalt im sozialen Nahraum erfahren haben

**❸ Planungsansätze / Fortbildungsmaßnahmen / Projekte**

**❶ Organisation**

**1.1) Kontakt:**

**1.1.a) Adresse und Erreichbarkeiten**

Opferhilfebüro Verden, Große Str. 82 – 84, 27283 Verden

	Telefon:	E-Mail:
Opferhilfebüro Verden allgemein		PoststelleVerden@Opferhilfe.Niedersachsen.de
Annette Axtmann	93 767 - 90	<a href="mailto:annette.axtmann@justiz.niedersachsen.de">annette.axtmann@justiz.niedersachsen.de</a>
Vera Vrbancic bis 31.12.2020	93 767 - 91	<a href="mailto:vera.vrbancic@justiz.niedersachsen.de">vera.vrbancic@justiz.niedersachsen.de</a>

### **1.1.b) Sprechzeiten:**

Offene Sprechzeit: Mittwochs 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung.  
Abendtermine nach Absprache.

### **Vorstandssitzungen des Regionalvorstands des Opferhilfebüros Verden:**

02.03.2020  
28.05.2020  
06.07.2020  
10.08.2020  
28.09.2020  
04.12.2020

### **1.4) Qualifizierungen, Fortbildungen und Weiterbildungen:**

#### **Fortbildungen:**

- Fortbildung „Fairer Umgang am Arbeitsplatz“, 16.01.2020 Verden, Frau Koch
- Fortbildung zum Thema *Psychosoziale Prozessbegleitung* im Rahmen des Workshops der Stiftung Opferhilfe Niedersachsen vom 04.03.-06.03.2020 in Bad Harzburg.
- Fortbildung „Vernehmung kindlicher Zeugen“ 09.09.2020 in Hannover, Frau Axtmann, Frau Vrbancic
- Fortbildung zum SGB XIV via Skype am 17.09.2020 im Rahmen der Dienstbesprechung der Opferhelferinnen und Opferhelfer
- Fortbildung „Wie funktioniert Gerechtigkeit“, 24.09. – 26.09. 2020, Hodenhagen, Frau Axtmann
- Fachtagung häusliche Gewalt, LPR, digitale Veranstaltung 30.11. und 01.12.2020, Frau Vrbancic

### **1.5) Sicherung der Qualität unserer fachlich inhaltlichen Arbeit:**

Neben organisatorischen Absprachen der Kolleginnen finden kollegiale Fallberatungen statt, um Fragen im Rahmen der Klientenarbeit systematisch und ergebnisorientiert zu reflektieren.

Beide Mitarbeiterinnen nehmen regelmäßig an den Dienstbesprechungen der Stiftung Opferhilfe Niedersachsen statt.

#### **Workshop der Stiftung Opferhilfe, 04.03. 2020 – 06.03.2020 in Bad Harzburg**

Frau Axtmann und Frau Vrbancic haben regelmäßig an den kollegialen Fallbesprechungen der Stiftung Opferhilfe Niedersachsen teilgenommen. Auf Grund der aktuellen Pandemie –Lage fanden sie in diesem Jahr virtuell statt.

Zur weiteren Qualitätssicherung und fachlichen Reflexion nehmen die Opferhelferinnen Supervision in Anspruch.

Annette Axtmann: Teilnahme an 5 Supervisionsveranstaltungen in Hannover am 09.07., 22.07., 02.10., 23.10., 05.11. 2020

Vera Vrbancic: Teilnahme an drei Supervisionsveranstaltungen 20.02., 30.06., 29.09.2020

## **1.6) Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung und dem Niedersächsischen Justizministerium:**

Auch im Jahr 2020 fanden regelmäßig Gespräche mit der Geschäftsführung statt, u.a. im Rahmen der Dienstbesprechungen.

Diese fanden pandemiebedingt vorrangig in online-Konferenzen statt. Darüber hinaus gab es auch persönliche Gespräch von den Opferhelferinnen und der Geschäftsführung.

### **Besuch der niedersächsischen Justizministerin**

Am 19.08.2020 besuchte die niedersächsische Justizministerin Frau Havliza das Opferhilfebüro in Verden.

Die Ministerin besichtigte die neuen Räumlichkeiten in Verden und erkundigte sich nach den Tätigkeiten der Opferhelferinnen. Sie informierte sich über die Aufgaben der Opferhelferinnen, über die Besonderheiten während der Corona-Pandemie, über die Anforderungen an die Opferhelferinnen, über die Ausgestaltung ihrer Arbeit, über die Klientel und deren Anliegen, über die Auslastung und vieles andere mehr. Es gab einen regen Austausch, an dessen Anschluss die örtliche Presse erschien und Fotos gemacht worden. Das Foto mit den Opferhelferinnen und der Ministerin erschien kurz darauf in der örtlichen Presse.

### **Dienstbesprechungen des AJSD via Skype**

- am 12.05.2020 – Frau Vrbancic
- am 19.05.2020 – Frau Vrbancic
- am 15.10.2020 - Präsentation „My Tabu“- Frau Axtmann und Frau Vrbancic
- am 02.11.2020 – Axtmann, Vrbancic

## **1.7) Pflege und Ausbau des Netzwerks:**

Die nach wie vor wichtige Vorstellung der Aufgabenbereiche der Stiftung Opferhilfe Niedersachsen bei den verschiedenen Einrichtungen ist ein Grundstein, um weiterhin den Bekanntheitsgrad der Stiftung zu steigern und das Netzwerk stetig zu erweitern. Auf Grund dessen sind die Opferhelferinnen u.a. mit der Staatsanwaltschaft Verden in regelmäßigem Austausch. Außerdem mit zahlreichen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten im gesamten Landgerichtsbezirk, vorrangig mit denen, die regelmäßig Opfer vertreten bzw. auf Strafrecht spezialisiert sind.

Neben dem Austausch mit der Justiz bestehen regelhaft Kontakte und Vernetzungen zur Polizei im gesamten Landgerichtsbezirk. Die Kriminalpolizei vermittelte 2020 zunehmend an das OHB Verden, und die Opferhelferinnen haben ebenfalls Klient\*innen zur Polizei vermittelt und zu Anhörungen, Anzeigenerstattungen usw. begleitet.

Auf Grund des Umzugs des Opferhilfebüros Verden erfolgte die Bekanntmachung des neuen Büros und der Mitarbeiterkontaktdaten durch flächendeckende Anschreiben an Klient\*innen, Dienststellen der Polizei, Gerichte, Behörden etc.

In Arbeitskreisen und an Runden Tischen wurden nicht nur die Tätigkeit, sondern auch aktuelle Entwicklungen in der Opferhilfe und im Opferhilfebüro Verden sowie Zugangswege, Erreichbarkeiten und Vorgehensweisen erläutert.

Darüber hinaus gab es zahlreiche sowohl persönliche als auch virtuelle Kontakte und Austausch mit den Netzwerkpartnern und sozialen Einrichtungen vor Ort.

Dazu gehörten im Jahr 2020 u.a. die Fachberatungsstellen: *Frauenberatungsstelle* in Verden, Beratungsstellen für Kinder und Frauen, die von (sexueller) Gewalt betroffen sind, wie *Wildwasser* in Rotenburg/Wümme, und *Horizonte* in Verden und *Frauen helfen Frauen e.V./ Frauenschutzhaus*, Walsrode, *Wendepunkte - Beratung gegen sexuelle Gewalt* in Soltau.

Ein gegenseitiger Informationsaustausch über Möglichkeiten und Vorgehensweisen fand im Rahmen gemeinsamer Betreuung von Opfern ebenso mit den Mitarbeiter\*innen des WEISSEN RING aus dem gesamten Landgerichtsbezirk statt.

Zur Kontaktpflege und Vernetzung fanden auch 2020 persönliche Treffen statt. Diese dienen auch dazu, Hilfsmöglichkeiten und Angebote für die Klient\*innen regelhaft zu aktualisieren und darüber hinaus fachübergreifende Unterstützungsmöglichkeiten zu initiieren.

So gab es auch 2020 persönliche Treffen zum Austausch und Vermittlung von Klient\*innen. Treffen mit Mitarbeiter\*innen der *Frauenberatungsstelle* (Verden), *Horizonte* (Verden, Beratungsstelle für sexualisierte Gewalt) und der Beratungsstelle *Wildwasser*, Rotenburg (Beratungsstelle für sexualisierte Gewalt) (Axtmann)

Im Arbeitsalltag wurden auch Informationen über die Arbeit des Opferhilfebüros insbesondere bei diversen Therapeut\*innen im Landgerichtsbezirk Verden vermittelt.

Durch mehrere Fälle von Opferunterstützung, insbesondere bei Zeugenbegleitungen im Rahmen von psychosozialer Prozessbegleitung, fand eine enge Zusammenarbeit mit Richter\*innen insbesondere des Amtsgerichts Verden statt und diversen Opferanwält\*innen.

Die Betreuung von Opfern machte auch 2020 den Austausch und die Zusammenarbeit mit Rechtsbetreuern erforderlich.

Darüber hinaus gab es im Rahmen von der Betreuung von Kindern und Jugendlichen Gespräche, auch mit persönlichen Kontakten mit Schule und Lehrer\*innen.

### **Vorstellung der Stiftung Opferhilfe Niedersachsen im Rahmen des Einarbeitungsprogramms der StA Verden für die Assessor\*innen**

In diesem Rahmen, der die „neuen“ Mitarbeiter\*innen der Justiz ansprechen soll, findet eine Informationsvermittlung statt. Er bietet die Möglichkeit sich über die Aufgaben der Stiftung einen Überblick zu verschaffen und viele Fragen zu stellen.

2020 wurden **sechs** Assessor\*innen im Opferhilfebüro Verden begrüßt und haben sich über das Angebot der Stiftung Opferhilfe informiert.

Der Pflege und dem Ausbau des Netzwerks dient auch die Teilnahme an den Arbeitskreisen im gesamten Landgerichtsbezirk.

Diese bieten auch die Möglichkeit von fachlicher Weiterbildung, zum Beispiel durch Fachvorträge, Fallinterviews, Präsentationen und v.a.m.

Beide Opferhelferinnen nahmen, entsprechend ihrer örtlichen Zuständigkeit, soweit sie pandemiebedingt stattfanden, an verschiedenen Arbeitskreisen teil.

Hierzu zählen die folgenden Arbeitskreise:

**Arbeitskreis** *Runder Tisch gegen Häusliche Gewalt Nienburg*

**Arbeitskreis** *Prävention Häusliche Gewalt Heidekreis*

**Arbeitskreis** *Prävention Häusliche Gewalt Verden*

**Arbeitskreis** *Psychosozialer Arbeitskreis Verden*

**Arbeitskreis** *Häusliche Gewalt Rotenburg*

Neu hinzugekommen: **Arbeitskreis** TNT, Traumanetzwerktreffen Verden.

## **1.8) Aktivitäten und Öffentlichkeitsarbeit**

### **1.8.1. Aktivitäten**

**Im Februar 2020** besuchte Frau Axtmann das Polizeikommissariat in Achim. Sie hatte die Gelegenheit im Rahmen einer gut besuchten dienstlichen Veranstaltung dem Polizeikommissariat das Opferhilfebüro Verden und die Tätigkeiten der Opferhelferinnen genauer vorzustellen. Die Teilnehmer\*innen stellten viele interessierte Nachfragen und so kam es zu einem regen Austausch aller Beteiligten.

Im Dezember 2020 wurden in der Justiz zur weiteren Bekanntmachung und zur Kontaktpflege traditionell einige Kalender der Stiftung Opferhilfe Niedersachsen u.a. in der Staatsanwaltschaft Verden und im Amtsgericht und im Landgericht Verden verteilt.

### **1.8.2. Öffentlichkeitsarbeit**

Damit die Kontaktdaten des Opferhilfebüros Verden auch vor Ort in Institutionen präsent sind, werden in Abständen die „Flyer“ der Stiftung Opferhilfe mit den Kontaktinformationen des Opferhilfebüros Verden verteilt.

Dieses erfolgte im Jahr 2020 u.a. in den Polizeistationen und Kommissariaten der Polizei in Syke, Nienburg, Kirchdorf, Stolzenau, Uchte, Bruchhausen-Vilsen, in den Amtsgerichten Achim, Verden, Sulingen, Syke, Walsrode, und in den Büros vom Ambulanten Justiz Sozialdienst, AJSD, in Nienburg, Osterholz-Scharmbeck, Walsrode, Sulingen.

Darüber hinaus bei den oben erwähnten Netzwerkpartnern (siehe 1.7.).

Am 03.12.2020 besuchte der Niedersächsische Landesbeauftragte für Opferschutz, Herr Thomas Pfeilderer, das Opferhilfebüro Verden virtuell. Ein geplanter persönlicher Besuch musste pandemiebedingt abgesagt werden.

Es wurden zahlreiche Aspekte zum Opferschutz, auch vor dem aktuellen Hintergrund der Corona-Pandemie, besprochen.

Der Opferschutzbeauftragte nutzte die Gelegenheit, sich nach Erfahrungen, den örtlichen Strukturen und den aktuellen Entwicklungen des Opferhilfebüros Verden zu erkundigen. Es gab einen regen Austausch und gegenseitige Anregungen für die jeweils eigene Tätigkeit.

### **1.8.3. Pressearbeit**

Über das Opferhilfebüro Verden wurde im Rahmen des Besuches der niedersächsischen Justizministerin Havliza ein Artikel in der örtlichen Presse veröffentlicht (siehe 1.6.).

Am 30. Mai 2020 erschien in der ein ausführlicher Bericht über das Opferhilfebüro Verden. Die Redakteurin Frau Angelika Siepmann hatte mit den Opferhelferinnen ein ausführliches Interview geführt. Anlass war der Umzug in die neuen Räumlichkeiten des Opferhilfebüros vom Piepenbrink in die Große Str. in Verden. Der Artikel vermittelte einen ausführlichen Eindruck über die Arbeit im Opferhilfebüro Verden.

## 📊 Statistik 2020

### 2.1) Anzahl der Opfer, die mit der Opferhelferin oder dem Opferhelfer in Kontakt getreten sind

2.1	Anzahl der Opfer, die mit dem Opferhilfebüro in Kontakt getreten sind (neue Kontakte)	<b>93</b> (67)
2.1.1	aus dem Amtsgerichtsbezirk Verden	<b>16</b> (19)
2.1.2	aus dem Landgerichtsbezirk (ohne Amtsgerichtsbezirk Verden)	<b>73</b> (46)
2.1.3	von außerhalb	<b>4</b> (2)
2.1.4	Wohnort unbekannt	<b>0</b> (0)
2.1.5	Anzahl der Opfer, die im letzten Jahresbericht berücksichtigt wurden und weiterhin betreut wurden	<b>84</b> (95)

### 2.3) Angebote der Stiftung, die angenommen worden sind

2.3.1	Hilfestellung in Verfahren nach OEG	<b>8</b> (6)
2.3.2	Vermittlung in Traumatherapie und Kriseninterventionsangebote	<b>17</b> (9)
2.3.3	Begleitung zu mindestens einem Prozess- oder Vernehmungstermin	<b>19</b> (15)
2.3.4	Durchführung mindestens eines Hausbesuchs	<b>23</b> (5)

### 2.4) Kontakt hergestellt oder vermittelt durch

2.4.1	Eigeninitiative des Opfers	<b>26</b> (10)
2.4.2	Polizei	<b>23</b> (10)
2.4.3	Justiz	<b>8</b> (13)
2.4.4	andere Opferhilfeeinrichtung	<b>19</b> (14)
2.4.5	Sonstige (z.B. Psychotherapeuten, Rechtsbetreuer)	<b>17</b> (20)

### 2.5) Finanzielle Hilfen

2.5.1	kein Antrag auf finanzielle Hilfe	<b>59</b> (64)
2.5.2	Antrag abgelehnt	<b>1</b> (0)
2.5.3	einmalig Finanzhilfe bewilligt	<b>15</b> (11)
2.5.4	mehrfach Finanzhilfe bewilligt	<b>5</b> (2)
2.5.5	(davon) Anzahl der Soforthilfen	<b>4</b> (7)

## 2.6) Opferstrukturen

2.6.1	Weiblich	<b>77</b> (54)
2.6.2	Männlich	<b>16</b> (13)
2.6.3	Kinder (bis 13 Jahre)	<b>19</b> (4)
2.6.4	Jugendliche und Heranwachsende (14 bis 20 Jahre)	<b>11</b> (9)
2.6.5	Erwachsene (ab 21 Jahren)	<b>54</b> (50)
2.6.6	(davon) Senioren (ab 65 Jahre)	<b>5</b> (1)
2.6.7	Alter unbekannt	<b>4</b> (3)

## 2.7) Delikte

2.7.1	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	<b>55</b> (35)
2.7.2	Straftaten gegen das Leben	<b>8</b> (1)
2.7.3	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	<b>18</b> (20)
2.7.4	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	<b>1</b> (2)
2.7.5	Diebstahl und Unterschlagung	<b>0</b> (0)
2.7.6	Raub und Erpressung	<b>2</b> (1)
2.7.7	Betrug und Untreue, Urkundenfälschung	<b>0</b> (1)
2.7.8	Stalking	<b>4</b> (3)
2.7.9	andere Delikte	<b>5</b> (4)

## 2.8) Opfer, die Gewalt im sozialen Nahraum erfahren haben

2.8	Anzahl der Opfer „häuslicher Gewalt“	<b>9</b> (7)
-----	--------------------------------------	--------------

Insgesamt haben zusätzlich zu den Neuaufnahmen 2020 und den Betroffenen aus den Vorjahren noch weitere 77 Personen das Opferhilfebüro für Nachfragen oder Informationsvermittlung kontaktiert.

## ☉ Planungsansätze / Fortbildungsmaßnahmen / Projekte

Die Veranstaltung des Opferhilfebüros Verden aus Anlass des 20jährigen Bestehens der Stiftung Opferhilfe Niedersachsen ist für das Frühjahr 2022 geplant.

Annette Axtmann  
Opferhilfebüro Verden

Sabine Reinicke  
Vorsitzende, Regionalvorstand